

**A 01:** „Das Maß der Liebe Gottes ist immer entscheidend, ob ein Mensch die Liebe aufnehmen und mit ihr leben kann oder ob in ihm ein geistiger Entwicklungsstillstand eintritt“ (Seite 71).

Heißt das, dem Nächsten nicht die ganze Wahrheit auf einmal zu reichen, damit er sich erkennt - weil er dann aufgeben würde, sich überfordert fühlen würde?

Heißt das, mein volles Liebesmaß (das mir Bedürfnis ist) nicht zu leben (also: Freiheit geben; sanft und freundlich sein; ...), um den Nächsten zu lenken und auf einem besseren Pfad zu halten?

In dem erwähnten Kapitel geht es um deine Gotteskindschaft, Kind Gottes.

Es wurde versucht, dir zum Verstehen zu geben, dass du nicht nur irdische Speise benötigst für deine Entwicklung - hin zu Gott - sondern auch im förderlichen Maß geistige Speise. Das Maß, welches Gott - Vater und Mutter - dir zukommen lässt, bestimmt deine Entwicklung und dein Dienen aus deiner Liebe gegenüber dir und deinem Nächsten.

Du reichst dem Nächsten deine vorhandene Liebe.

Deine Liebe hin zum Nächsten ist die Möglichkeit für Gott - Vater und Mutter - mit dir, durch dich dem Leben dieser Welt zu begegnen.

Wenn du sorgfältig die Wahrheitsspeisung aus der Ewigkeit eingenommen hast, und deine Liebe hin zu Gott überzeugt wurde, dass sie auf dieser Welt leben kann und siegen wird über alles Ungemach, dann bist du ein Werkzeug der ewig dienenden Liebe.

Du begegnest dem Leben dieser Welt - deiner inneren Wahrheit gemäß - aus deiner Gotteskindschaft heraus, die mit Gott verbunden am Nächsten das bewirkt, was ihn fördert hin zu Gott.

Einzig und allein gilt es immer wieder darauf zu achten auf deiner Seite, Kind Gottes, dass du dich als ein lernendes Kind Gottes fühlst, das Rücksprache hält mit der Mutter und dem Vater in Gott: „Gott, was dient meinem Nächsten - was dient mir?“ Durch das beständige Lernen - in dem Licht deiner Liebe - nimmt das Bedürfnis ab, dich deiner Schattenkräfte zu bedienen.

Durch die Erfahrungen mit deiner Liebe wandelt sich die Unsicherheit in Sicherheit, in die Gewissheit, dass auch in deinem Leben die Liebe siegen wird.

Die anhaltende Gottesberührung, die du von deiner Seite aus bewusst vollziehst - durch die Hinwendung zu Ihm - und von Gottes Seite aus geschehen lässt, überzeugt dich von der Wahrhaftigkeit des ewigen Lebens.

Somit hat dein Nächster durch dich die Möglichkeit, auch die ewigen Wahrheiten - Tropfen für Tropfen - in sich aufzunehmen.

Wenn du, Kind Gottes, von den ewigen Wahrheiten durchdrungen bist, dann hat Gott die Möglichkeit - mit dir, durch dich - auf einem Planeten zu leben, dessen Hauptlebenskräfte gegen Gott gerichtet sind.

Meine Fragen an dich, Kind Gottes, sind immer wieder auf ein Neues:

Willst du ein liebender Eckstein werden?

Willst du ein Gefäß sein, aus dem das Leben dieser Welt die ewigen Wahrheiten trinken kann?